



Reframing - die Kunst des Umdenkens

Wir sind auf dem Weg in die Luft-Epoche, weg vom Materialismus und Leistungsdenken der Erd-Epoche. Hin zu mehr Wissen, Austausch, Information, Kommunikation und auf der höchsten Stufe dann zur Gedankenübertragung, der nonverbalen Kommunikation sozusagen. Das neue Denken ist erst der Beginn. Um step by step dahinzukommen eignet sich die Kunst des Umdenkens, das nichts anderes ist, als dem bisherigen Denken bewusst neue konstruktive Rahmen zu geben oder neue Perspektiven aufzutun, die es erlauben, neue Geschichten zu schreiben, Türen zu öffnen, neue Kontakte zu knüpfen, einen neuen Job zu finden oder ein neues Heim, eine neue Herausforderung, ein neues Weltbild oder eben die neue Welt.

Vielen Menschen ist klar, dass wir mit unserer Gedankenkraft unser Leben formen und deshalb für unser Erleben, bis auf kleine Ausnahmen, selber zuständig sind. Täglich gestalten wir mit Abertausenden von Gedanken unsere Zukunft. Es sind zwischen 60'000 - 70'000 Gedanken täglich, wovon nur 5'000 davon wirklich neu sind und auch nur 3 % aufbauend. Das ist doch eine unerhörte Information, die wir nutzen und vorallem reframen sollten. Nicht? Wenn wir uns fragen, warum es so ist, dass nur 3 % aufbauend sind, bleiben wir "sitzen". Wenn wir uns aber fragen, welchen Benefit wir aus diesen Informationen ziehen und wofür das gut sein könnte, werden wir angeregt, Antworten zu finden. Unser Kopf, unser Hirn bleibt in Bewegung oder anders gesagt, unser Denkapparat bleibt fit. Dann geschieht, dass du plötzlich denkst: **staunen öffnet die Seele** und nicht mehr: *guck nicht so blöd*. Oder: **für schöne Ziele gehe ich auch schwierige Wege**, anstatt: *das Leben ist anstrengend*. Das sind nur gerade zwei Beispiele. Jetzt stell dir mal vor, in welchen Dimensionen du dich gedanklich (und physisch) bewegst, wenn Antworten kommen, wie:



- Ich entscheide, ob ich in der Schublade bleibe, in die du mich gesteckt hast.
- Wer loslässt, hat die Hände frei.
- Mein Tagebuch ist eine Schatzkiste.
- Sorgen mache ich mir täglich von 23.00 - 23.30 Uhr.
- Auch Umwege sind Wege zum Ziel.
- Wenn ich Altes loslasse, öffnen sich neue Türen.
- Die einzige Konstante ist die Veränderung.

Interessant in diesem Zusammenhang ist, dass immer mehr Menschen tatsächlich erleben, wie Gedanken Materie werden. Gerade mit der Angst wird ja aktuell ein grosses Geschäft gemacht, du weisst, was ich meine. Nutzen wir also die modernen mentalen Instrumente. Die Antwort auf die Frage: Ist das Glas halb voll oder halb leer? ist entscheidend für eine lebendige Zukunft. Wir alle haben unzählige Ressourcen, die wir zum Teil nicht mehr nutzen, einfach vergessen haben oder die negativ besetzt sind. Den Fokus in neuer Weise auf unsere Ressourcen zu richten, gestattet uns, eine üppige Zukunft zu bekommen. Gestattet uns, Gedanken-Saboteure zu Botschaftern ausbilden und negative zu originellen Gedanken umzupolen. Das sind die Zauberworte.

Reframing-Techniken sind ideal, um die Kunst des Umdenkens zu praktizieren und du kommst oft nicht mehr aus dem Staunen heraus, wie spannend das Leben ist oder was du alles kannst. Es sind diese "Moments of Excellence", die dir innere Stabilität, Gelassenheit, Schwung und neue Visionen verleihen. Probiere es aus. Oder noch besser, probieren wir es alle aus und lassen zusammen diese universellen Interpretationen von Lebendigkeit in unsere ganz persönliche Welt einfließen. Sie sieht nämlich ganz schnell ganz anders aus, wenn sich unser Fokus auf etwas Schönes richtet. Du weisst: Energy flows, where attention goes. PS: Wenn du gerne ein paar praktische Reframing-Tipps bekommen oder ein Personal- oder Business-Coaching buchen möchtest, kannst du [dich gerne an mich wenden](#).

Die September-Highlights im Banne der grossen retourlaufenden Planeten

Es scheint, als ob der Herbstmonat ein fliessender sein wird. Natürlich befinden wir uns nach wie vor in einer herausfordernden Zeit, in der Meinungen, Standpunkte und Weltanschauungen weit auseinanderklaffen und der Riss, der durch die Gesellschaft geht, nicht weniger wird. Trotzdem gibt's im September aus Sternensicht auch gute Ansätze, die auf der Erde viel Vereinigendes und grosse Zusammengehörigkeitsgefühle auslösen können. Es gilt sich nach den anderthalb Jahren Druck/Angst/Unsicherheit/Spaltung sowieso zu überlegen, ob wir nicht viel mehr gemeinsam haben, als wir denken?

Jungfrauzeit vom 22. August - 22. September 2021

Während der **Jungfrauzeit** ist die Fähigkeit, das eine vom anderen unterscheiden zu können, erhöht. Nutze sie also weise und ändere, was du ändern willst.



Seit dem **20. August haben wir bis 6. Oktober über Wochen** die ungewöhnliche Situation eines planetarischen Retourlaufes aller Langsamläufer: Pluto (Transformation), Saturn (Herrschaft), Jupiter (Evolution), Neptun (Verbundenheit) und Uranus (Opposition), inkl. des Planetoiden Chiron (Heilung), plus der Mondknotenachse (Entwicklungsstand). Auch wenn fast immer einige Langsamläufer zurücklaufen, ist dieses Zusammentreffen doch ungewöhnlich. Ungefähr so, als ob eine Dampfwalze oder Diesellokomotive den Rückwärtsgang eingelegt hätte. Da muss man sich wirklich fragen, was daraus wird. Fährt sich weiterhin alles fest oder noch fester oder werden die wichtigen Themen neu gedacht oder anders ausgedrückt, reifert? Denn ein Rückwärtslauf von Planeten ist nicht per se schlecht, nein gar nicht, denn es kann eine Neubeurteilung stattfinden, es können Korrekturen angebracht werden und Überholtes kann sich verabschieden. Übrigens fällt Planet Merkur im Luftzeichen Waage ab Ende September auch in die Kategorie der Retouren, denn er läuft vom 27. September - 18. Oktober zurück. Merkur ist ein persönlicher Planet und ein Schnellläufer und bedient Kommunikation, Information, Technik, Reisen und Transport und auch das Vertragswesen. Auffallend im 2021 ist, dass der Merkur, der ja meistens drei- bis viermal jährlich rückwärts läuft, seine drei Retourschlaufen ausschliesslich in Luftzeichen absolviert (im Februar in Wassermann, im Juni in den Zwillingen und im Oktober in der Waage). Was für ein Zufall, aber auch.

Am **5. September verbinden sich Merkur und Saturn** in einem schönen Trigon, das uns unterstützt hochzentriert gute Geschäfte abzuschliessen oder unserer Gedankenkraft Flügel zu verleihen.

Dann tritt am **6. September die Venus gross Erscheinung** in ihrer Erwartungshaltung zu Pluto, wo man sich leicht in allerlei Leidenschaften hineinsteigern kann. Das können nebst der Erotik auch gut und gerne andere Begeisterungen sein. Gleichzeitig verbindet sie sich mit dem Göttergott Jupiter und bildet mit ihm zusammen einen der wohl schönsten Aspekte, die der Himmel bieten kann. Venus und Jupiter sind die beiden Wohltäter in der Sternencrew. Da können sich aussergewöhnliche Kontakte ergeben, die Blitzlichtliebschaften auslösen können, aber auch Verbindungen, die uns in Zukunft sehr zugute kommen. Wer zwischen dem 4. - 8. September heiratet, hat aussergewöhnlich gute Sterne. Da sich in diesen Tagen auch der Mars (Kraftplanet) mit dem Pluto trifft (6. September), sind vorallem im Sport Höchstleistungen zu erwarten. Im St. Jakob-Park in Basel spielt am 5. September die Schweiz v Italien unter dem neuen Fussball-Nationaltrainer Murat Yakin. Das ist seine Probe aufs Exemple, die aus Sternensicht gelingen müsste. Übrigens hat Otto Rehhagel, ein anderer erfolgreicher Fussballtrainer, einmal auf die Frage, ob es ihm nicht auf Nerven ginge, so divenhafte, komplizierte Spieler zu haben, einmal gesagt: Spieler, die mir keine Probleme machen, kann ich nicht gebrauchen, die machen dem Gegner ja auch keine! Was für ein begnadeter Refraimer, dieser Otto Rehhagel.

Am **7. September erwartet uns ein grossartiger Jungfrau-Neumond**, prädestiniert für Neuanfänge. In Begleitung von Uranus, dem Reformier unter den Planeten, stehen alle Neuanfänge unter besonders guten Sternen, nehmen schnell Fahrt auf und können eigentlich nur erfolgreich sein. Uranus ist der Planet der Erneuerung und Neumond ist bekanntlich immer ein exzellenter Zeitpunkt für Neuanfänge.



Ebenfalls an diesem Datum wird die Begegnung der **Lilith mit dem Zukunfts-Mondknoten in den Zwillingen** exakt, was nur alle 12 Jahre vorkommt. Dinge, die im 2009 passierten, wie die grosse, globale Finanzkrise zB, gehen jetzt in eine Fortsetzung. Um die Dynamik dieser Konstellation in deinem persönlichen Erleben zu verstehen, schaue in deiner Biografie 12 Jahre zurück und spüre hinein, was dich damals bewegt hat. Übrigens baut sich in den Tagen vom 3. - 7. September ein schönes, grosses, harmonisches Lufttrigon zwischen Lilith+Mondknoten in Zwillinge, Saturn in Wassermann und Merkur in Waage auf, das wiederum auf eine Zunahme der Luftfrequenzen hinweist; Schwingungen, die ein Umdenken/Reframing betonen.

Ab dem **10. September läuft die Liebesgöttin Venus im Skorpion**. Diese pikante Stellung könnte dir die Klassefrau oder den Klassenmann auf den ersten Blick bescheren. Mit allen möglichen Leidenschaftlichen, die in der Liebe dazugehören. Tiefe und heftige, unerwartete und unwiderrufliche Gefühle oder das Gegenteil.

Sobald der **Mars vom 15. September - 30. Oktober in die Waage** wechselt, wo er im Exil steht, was seine Kraft schwächt, ist unsere Durchsetzung auf Versöhnung und nicht mehr auf Kampf aus. Kennen wir alle und tut uns gut.

Ein **kritisches Datum ist der 17. September**. Venus, die immer Liebe ohne Kompromisse will, macht einen harten Aspekt zu Saturn, dem Herrn der Beschränkungen. Das könnte leider Blockaden im Miteinander bedeuten, herbe Enttäuschungen, berufliche oder menschliche Rückschläge, Verhärtung von Gefühlen und einen Anstieg von Trennungen. Besser wenig bis keine Forderungen an andere stellen und noch besser, Situationen oder Anliegen akzeptieren.

Der **Vollmond vom 21. September in den Fischen** öffnet Türen in metaphysische Dimensionen und könnte uns in besonders intensiven Träumen wichtige Botschaften für unser Leben überbringen. Komm gerne an meinen [Vollmondabend](#) und lasse dich von meinem [Insiderwissen](#) inspirieren, hole deine ganz persönliche Vollmondsbotschaft ab und sei Teil einer Gruppen-Meditation zum Wohle der Welt. Einzigartig ist, dass gleichentags der Kommunikationsplanet Merkur mit dem Glücksgott Jupiter in einer schönen Verbindung steht, die sich bestens eignet für wichtige Informationen in persönlichen Projekten, für gute Geschäfte und geplante Kaufvorhaben.

Waagezeit vom 22. September - 23. Oktober 2021

Die Qualitäten der **Waage** eignen sich ausgezeichnet, um Beziehungen zu pflegen, neue Kontakte zu knüpfen, für Teamwork, um gemeinsame Aktivitäten voranzutreiben. Und natürlich für den Flirt, die Erotik und die grosse Liebe.

Wir drehen auf den **Gleichgewichtspunkt des Jahres zu, die sog. Tagundnachtgleiche**, wo es auf der nördlichen Hemisphäre allmählich wieder dunkler wird, weil der Herbst beginnt. Symbolisch wird diese Position als Ablösung vieler Themen und als Hinter-die-Kulissenschau gedeutet. Ist jedes Jahr ein magischer Moment, der uns einen Augenblick lang das perfekte Gleichgewicht aller Kräfte spüren lässt, was wir als inneren Frieden empfinden - ein heiliger Moment. Passiert am 22. September 2021 um 21.22 Uhr, sobald die Sonne ins elegante Waagezeichen einzieht.



Erleben könnten wir in diesen Vollmondtagen allerdings auch viel Tatendrang und Aufbruchstimmung, weil es viel zu besprechen und zu kommentieren gibt, solange **Merkur, der Kommunikator mit Pluto, dem Umwälzer** vom 18. - 26. September vorwärts und vom 27. September - 4. Oktober rückwärts in Spannung läuft.

Von 23. September - 1. Oktober steht die Venus in stürmischen Positionen. Am 23. September in exakter Opposition zu Uranus, was in der klassischen Astrologie als schnelle Liebe auf den ersten Blick gedeutet wird. Einer anderen Entsprechung gemäss könnten uns allerdings auch gute und schlechte Überraschungen im Finanzsektor blühen. Am 29. September steuert sie auf ein erotisierendes Trigon mit Neptun zu und erreicht am 1. Oktober das lustvolle Spannungsfeld von Jupiter. Liebesgefühle könnten Purzelbäume schlagen und die Sommer-Schmetterlinge im Bauch nochmals ausfliegen.

Vor, während und nach dem **Countdown zur Bundestagswahl in Deutschland am 26. September** könnte es noch hektisch und chaotisch zu- und hergehen. Die Spitzenpositionen sind noch nicht klar und es könnte durchaus noch Überraschungen geben. Vorallem am Tag danach und Anfang Oktober, weil der **Merkur stillsteht und vom 27. September - 18. Oktober seine Richtung wechselt**.

Preview September 2021 für alle Sternzeichen

Die kecken Feuerzeichen Widder, Löwe und Schütze

sind höchst selten um Worte verlegen, vertreten gerne und überall ihre Meinung. Im September allerdings tun sie gut daran, sich zurückzuhalten und auch anderen die Bühne zu überlassen.

Die schmissigen Luftzeichen Zwillinge, Waage und Wassermann

sind mit Abstand die besten NetzwerkerInnen unter den Sternzeichen und finden nun leicht Publikum, um mit erfrischenden Ideen erstklassige Projekte zu starten.

Die pomadigen Erdzeichen Stier, Jungfrau und Steinbock

sind aufgrund der erstklassigen Erdkräfte priorisiert und können ihre Pläne nun frisch drauflos verwirklichen - mit Erfolgsgarantie.

Die smarten Wasserzeichen Krebs/Skorpion und Fische

reagieren oft spontan und leidenschaftlich, was vorallem bei sachlogischen KollegInnen nicht immer gleich gut ankommt. Emotionen im Zaun halten, einen Perspektivenwechsel vornehmen oder unpersönlich bleiben, raten die Sterne im September.



Tag für Tag durch den September 2021 - die Astrodetails der nächsten Wochen. Wie oben, so unten. Wie innen, so aussen.

Erklärungen

D = Planet vorwärts, neuer Schwung; **ING** = Ingress, Zeichen-/Rhythmuswechsel; **KON** = Konjunktion, Begegnung/Neubeginn; **MK** = Mondknoten, Bestimmung; **MoFi** = Mondfinsternis; **OPP** = Opposition, Spannung; **R** = Planet rückwärts, Verlangsamung; **QUA** = Quadrat, Extremspannung; **SEX** = Sextil, harmonisch; **SoFi** = Sonnenfinsternis; **TRI** = Trigon, fließend; **YOD/Drachenfigur** = Fingerzeig Gottes

Die Sterne vom 1. - 5. September 2021



Das grosse Lufttrigon zwischen Lilith+Zukunftspunkt in Zwillinge, Saturn in Wassermann und Merkur in der Waage wirkt harmonisch, anregend und schmeichelnd und beflügelt den Eintritt in den ersten Herbstmonat.

Diese schöne Stellung ist vom 3. - 7. September am Himmel vorherrschend und wischt die Eingangsgefühle, die von der Mars/Neptun-Spannung am 2. September ausgehen, beinahe weg. Das gelingt auch dem Merkur immer wieder, der sich die nächsten Tage am Himmel stark macht in seiner harmonischen Figur zur Lilith, zum Nordmondknoten und zum Saturn. Vorallem die Luftzeichen Zwillinge, Waage und Wassermann profitieren in diesen Tagen von zahlreichen Ideen, Umsetzungs- und Überzeugungspotential.

Zudem gerät die Liebesgöttin Venus schon diese Woche in den Bann des leidenschaftlichen Plutos, was vielen herzhaften Flirts, der Erotik und der Liebe grossen Auftrieb verleiht. Waagen und Steinböcke können sich diesem Sog nicht entziehen und erleben gerade einen zweiten Frühling.

Rückläufigkeiten

27.04. - 06.10.2021 PlutoR / 23.05. - 11.10.2021 SaturnR / 21.06. - 19.10.2021 JupiterR /
25.06. - 01.12.2021 NeptunR / 15.07. - 19.12.2021 ChironR / 20.08.2021 - 18.01.2022 UranusR

02.09.2021	Mars OPP NeptunR
03. - 07.09.2021	Grosses Lufttrigon zw Lilith+MK in Zwillinge/Saturn in Wassermann/Merkur in Waage
03.09.2021	Merkur TRI Lilith
03.09.2021	Merkur TRI MK
05.09.2021	Merkur TRI SaturnR



Die Sterne vom 6. - 12. September 2021



Madame Venus beherrscht den Himmel mit ihrem Charme und ihrer Leidenschaft, die sich bei Waagen, Steinböcken, Wassermännern und Skorpionen heftigst bemerkbar macht. Nicht wundern, wenn du Schmetterlinge in deinem Bauch spürst und nicht mehr weisst, was oben und unten ist, weil dir gerade die grosse Liebe über den Weg gelaufen ist. Es gibt immer Wege und Lösungen in verzwickten Situationen, sagt dann der Mars, der gerade mit dem Jupiter flirtet.

Ideen, Pläne, Vorhaben oder aussergewöhnliche Projekte lassen sich in den Tagen um den Jungfrau-Neumond am 7. September allerbestens an und können sowohl Tür und Tor für erstklassige Kontakte öffnen, wie auch Brücken zwischen unterschiedlichsten Kooperationen bauen. Die schöne Verbindung zwischen Sonne und Uranus ermöglicht Begegnungen, von denen man früher nur geträumt hat. Aber in Verhandlungen mit gewieften KooperationspartnerInnen kann es schon mal zu Machtspielchen kommen in diesen Tagen, das sagt uns der Lilith/Mondknoten-Aspekt im flexiblen Zeichen Zwillinge.

Im Weltgeschehen werden unterdrückte Minderheiten oder Randgruppen ihre energischen Stimmen erheben und lautstark auf ihre Anliegen aufmerksam machen. Das gefällt längst nicht allen, aber mit dem Planetoiden Chiron in Widder und Merkur im Friedenszeichen Waage, haben sie tatkräftige Verbündete und lassen nicht (mehr) locker, bis sie gehört werden. Viele Regeln müssen deshalb neu definiert und unwiderruflich angepasst werden.

Sobald die Venus am 10. September in den kapriziösen Skorpion weiterzieht, werden viele Beziehungen emotional intensiviert, der Wunsch nach Verbindlichkeit wird stark, es werden Besitzansprüche geregelt, am Geldmarkt könnte es Überraschungen geben, die Natur könnte sich heftigst zurückmelden und weltweit könnte es zu grossen Umwälzungen kommen.

Rückläufigkeiten

27.04. - 06.10.2021 PlutoR / 23.05. - 11.10.2021 SaturnR / 21.06. - 19.10.2021 JupiterR /
25.06. - 01.12.2021 NeptunR / 15.07. - 19.12.2021 ChironR / 20.08.2021 - 18.01.2022 UranusR



06.09.2021	Venus QUA PlutoR
06.09.2021	Mars TRI PlutoR
06.09.2021	Venus TRI JupiterR
Di, 07.09.2021	Jungfrau-Neumond, 02.52 Uhr
07.09.2021	Sonne TRI UranusR
07.09.2021	Lilith KON aufst. Mondknoten (Zukunftspunkt) in Zwillinge
08.09.2021	Merkur OPP ChironR
10.09. - 07.10.2021	Venus in Skorpion

Die Sterne vom 13. - 19. September 2021



Wenn die Jungfrau-Sonne visàvis von Fische-Neptun steht, möchte man sich am liebsten einfach treiben lassen, man ist beeinflussbar und die Tendenz, in der Opferhaltung zu verbleiben, ist erhöht. In dieser Woche ist diese Neigung gross, denn auch Mars, der dynamische Leistungsplanet wandert am 15. September - 30. Oktober in die sanfte Waage weiter, wo er sich versöhnlich und kompromissbereit zeigt und wo sich seine Dynamik deutlich verringert. Das wird sich bis Ende Oktober bestimmt in der einen oder anderen Form zeigen.

Gesellschaftlich verhärten sich wahrscheinlich die Fronten wieder, denn am 17. September läuft die diplomatische Venus in einen harten Spannungsaspekt zu Saturn, dem Regel- und Ordnungshüter. Könnte gut sein, dass wir mit herben Enttäuschungen rechnen müssen, mit persönlichen, beruflichen und gesellschaftlichen Rückschlägen, mit gefühlskalten und unverständlichen Aktionen oder mit Trennungen in Beziehungen. Auch am Finanzmarkt könnte es Turbulenzen geben, das ist zwar nicht unerwartet, aber dennoch unangenehm. Und auch die Natur ist immer eingebunden in Venus/Saturn-Aspekte und könnte sich unangenehm melden. Glücklicherweise sind Sonne und Jupiter in einer schönen Figur und mildern die Umstände etwas ab.

Rückläufigkeiten

27.04. - 06.10.2021 PlutoR / 23.05. - 11.10.2021 SaturnR / 21.06. - 19.10.2021 JupiterR / 25.06. - 01.12.2021 NeptunR / 15.07. - 19.12.2021 ChironR / 20.08.2021 - 18.01.2022 UranusR

14.09.2021	Sonne OPP NeptunR
15.09. - 30.10.2021	Mars in Waage



17.09.2021
17.09.2021

Sonne TRI PlutoR
Venus QUA SaturnR

Die Sterne vom 20. - 26. September 2021



Und schon nähert sich die Erde wieder dem Gleichgewichtspunkt des Jahres, an dem für einen kurzen Zeitpunkt alle Kräfte gleich schwingen und der uns heilig sein sollte für ein Dankeschön. Das wird in der Nacht vom 22. September sein, wenn die Sonne mit ihrem Eintritt ins Waagezeichen den Herbst eröffnet und die Tagundnachtgleiche uns anzeigt, dass es auf unserer Hemisphäre wieder dunkler wird. Das Licht nimmt kontinuierlich ab, die Nacht überwiegt, was symbolisch auch die Ablösung von unsinnigen Dingen beschleunigt und den Blick hinter die Schleier befördert.

Merkur/Jupiter befeuern unser Denken und Reden und befähigen uns zu grosszügigen Entscheidungen, was sich um [Vollmond](#) rum u.a. mit Tatendrang und Aufbruchstimmung bemerkbar machen kann oder aber in anregenden Träumen, die möglicherweise eine entscheidende Botschaft für etwas, was gerade wichtig ist, bereithalten. Weil sich gerade auch die Lilith mit Saturn einlässt (21.09.) und der Merkur mit Pluto und Mondknoten (22.09.), wird der Herbstanfang auf diversen Ebenen ein eindrückliches Erlebnis sein. Es könnten Geheimnisse platzen oder Wahrheiten ans Licht kommen, die nach anfänglichem Entsetzen befreiend wirken. Die Skorpion-Venus benutzt ihre Oppositionsstellung zum Stier-Uranus am 23. September vermutlich zum Befeuern von Situationen, die kleinere oder grössere Explosionen auslösen und zu überraschenden Wenden führen. Für Richtigkeit und Wichtigkeit aller Einsichten sorgt die Mars/Saturn-Figur vom 25. September. Damit ist nicht nur die Bundestagswahl in Deutschland gemeint, die am 26. September über die Bühne geht. Es gibt noch ein paar andere pikante Chargen in der Pipeline.

Rückläufigkeiten

27.04. - 06.10.2021 PlutoR / 23.05. - 11.10.2021 SaturnR / 21.06. - 19.10.2021 JupiterR /
25.06. - 01.12.2021 NeptunR / 15.07. - 19.12.2021 ChironR / 20.08.2021 - 18.01.2022 UranusR

Mo, 20.09.2021

18.00 Uhr, Vollmondabend by Elisabeth Keel Astrologie

21.09.2021

Merkur TRI JupiterR

Di, 21.09.2021

Jungfrau/Fische-Vollmond, 01.55 Uhr



21.09.2021	Lilith TRI SaturnR
22.09.2021	Merkur QUA PlutoR
22.09.2021	Merkur TRI MK
22.09. - 23.10.2021	Sonne in Waage, 22.22 Uhr (Herbstanfang/Tagundnachtgleiche)
23.09.2021	Venus OPP UranusR
25.09.2021	Mars TRI SaturnR

Die Sterne vom 27. - 30. September 2021



Wenn der Merkur stillsteht, wie am 27. September und dann für drei Wochen seine Richtung wechselt, muss damit gerechnet werden, dass wichtige Ereignisse wie Wahlen, Abmachungen, Vertraglichkeiten, Technik, Transport und Reisetätigkeiten durcheinandergeraten. Und weil die Kehrtwendung des Merkurs im Luftzeichen Waage geschieht und er in einem Spannungsquadrat zu Pluto steht, könnte es in wichtigen Entscheidungen zu endlosen und zähen Diskussionen kommen, da auch viele Fronten verhärtet sind.

Sonst aber gibt es eigentlich nur schöne und harmonische Konstellationen bis Ende Monat. Sonne/Mars nahe beisammen in der diplomatischen Waage besänftigen viele impulsive Wortgefechte, die gerade weltweit abgehen. Die schönen Sonne/Venus-Aspekte zu Saturn und Neptun verleiten zu Träumereien, Romantik und Friedfertigkeit, was einigen Mächten, die gerade die Erde verändern wollen, gar nicht ins Konzept passt.

Ich schaue noch ein wenig voraus und sehe im Oktober die drei grossen Planeten Pluto, Saturn und Jupiter und den kleineren Merkur wieder auf Vorwärtskurs drehen, was den Geschehnissen auf unserer Erde gewaltige Schubkraft verleiht. Herausfordernd wird es sowieso werden, aber wir sind ja zum Überleben geboren...

Rückläufigkeiten

27.04. - 06.10.2021 PlutoR / 23.05. - 11.10.2021 SaturnR / 21.06. - 19.10.2021 JupiterR /
25.06. - 01.12.2021 NeptunR / 15.07. - 19.12.2021 ChironR / 20.08.2021 - 18.01.2022 UranusR /
27.09. - 18.10.2021 MerkurR



27.09. - 18.10.2021	MerkurR in Waage
27.09.2021	Sonne TRI MK
27.09.2021	Mars TRI Lilith
29.09.2021	Venus TRI NeptunR
30.09.2021	Sonne TRI SaturnR
<u>01.10.2021</u>	<u><i>Astrobulletin Oktober 2021 erscheint</i></u>

So. Meine Lieben, schauen wir einmal, ob wir mit unserem neuen Denken antiquierte Geschichten entsorgen und neue schreiben können. Ich rechne fest damit, denn wir können noch viele Türen öffnen, von denen jede eine zur Freiheit ist. Einverstanden?

Elisabeth Keel

Astrologin | Coach | Ausbilderin



- [Newsletter](#) mit internen und externen Aktualitäten
- Astrobulletins im [Jahres-Abo oder als Einzelexemplar](#)
- [Vollmond-Abende](#) mit Astro-Referat, persönlicher Vollmondanalyse und Vollmondmeditation
- Astro-Tages-Updates gratis auf [Facebook](#) und [LinkedIn](#)

Alle Astrobulletins, die ich seit 2003 jeden Monat neu schreibe, können [hier](#) bestellt werden und frühere Bulletins [online](#) nachgelesen werden.

Danke fürs weiterempfehlen.